

**Dienstag, 21. November 2000**  
 Wiener Konzerthaus · Schubert-Saal  
 20.00 Uhr

**«riverrun»**

Von der menschlichen Stimme, dem Universum der Klänge und Geräusche inmitten der Stille.  
 Eine Klangreise in das *Studio Akustische Kunst* des Westdeutschen Rundfunks Köln  
 von und mit **Klaus Schöning**

**Klaus Schöning**

just to rolywholyover In memoriam John Cage (1992)

**John Cage**

Muoyce Writing for the fifth time through Finnegans Wake (WDR 1984)

**Charles Amirkhanian**

Pas de voix (WDR 1988)

**Henri Chopin**

Le Corpsbis (WDR 1985)

**Alvin Curran**

erat verbum (alpha) (WDR 1990)

**Gerhard Rühm**

Gebet (WDR 1994)

**Franz Mon**

Artikulationen (WDR 1990)

**Ernst Jandl / Friederike Mayröcker**

Spaltungen (WDR 1970)

**Carlo Quartucci**

Penthesilea Aubade nach Heinrich von Kleist (WDR 1986)

**Hans Ulrich Humpert**

Andromache nach Motiven von Euripides und Sartre (WDR 1990)

**Gerhard Rühm / Klaus Schöning**

Ophelia and the Words (WDR 1987)

**Michael Riessler**

Fever (WDR 1998)

**Linda Mussmann**

Danton's Death nach Georg Büchner (WDR 1989)

**Mauricio Kagel**

... nach einer Lektüre von Orwell Hörspiel in germanischer Metasprache (WDR / RB 1984)

**Werner Cee**

Elegien (WDR 1997)

**Robert HP Platz**

Andere Räume (WDR 1995)

**Pauline Oliveros**

Humayun's Tomb (WDR 1987)



**Hans Otte**

Memorial (WDR 1996)

**Malcolm Goldstein**

Topography of a Sound Mind (WDR 1994)

**Mauricio Kagel**

Nah und Fern (WDR 1994)

**Francisco Kröpfl**

Metropolis Buenos Aires (WDR 1989)

**Pierre Henry**

La Ville. Die Stadt. Metropolis Paris (WDR 1984)

**Bill Fontana**

Ohrbrücke / Soundbridge Köln – San Francisco (WDR / APR 1987)

**Josephine Truman**

Sdreamings (WDR 1991)

**Alison Knowles**

Bohnensequenzen / Beansequences (WDR 1982)

**George Brecht**

Das *Hsin Hsin Ming* des Seng Ts'an (WDR 1983)

**Friederike Mayröcker**

Die Umarmung, nach Picasso (WDR 1986)

**John Cage**

Roaratorio Ein Irischer Circus über *Finnegan's Wake* (WDR / SDR / KRO 1979)

Aus technischen Gründen findet diese Veranstaltung im Schubert-Saal statt; dasselbe gilt für die Veranstaltungen der Reihe «tape.music» am 24. und 25. November 2000.  
Wir empfehlen Ihnen, in der vorderen Saalhälfte Platz zu nehmen.